

Halbjahresbericht 2006

Engineering Intelligence
for Customer Productivity



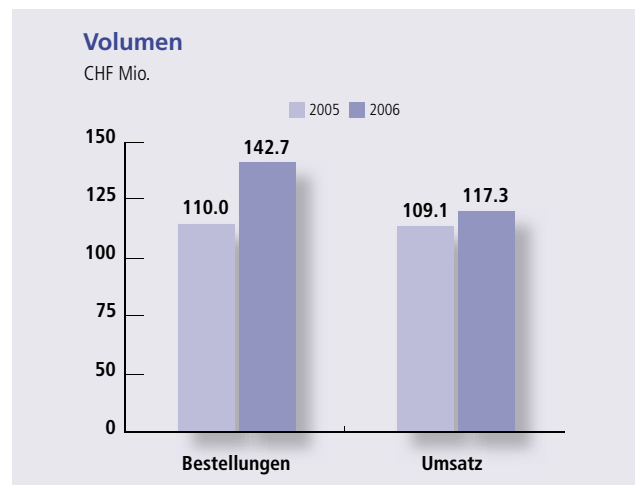
MIKRON[®]
Technology Group

Guter Geschäftsgang, Ertragskraft weiter verbessert

Die Mikron Technology Group erzielte im ersten Halbjahr 2006 einen sehr guten Bestellungseingang von CHF 142.7 Mio. (+29.8 %) sowie einen guten Umsatz von CHF 117.3 Mio. (+7.5 %). Das Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 4.0 Mio. wurde, auch im Verhältnis zum Umsatz, gesteigert. Das Unternehmensergebnis präsentierte sich auch nach Berücksichtigung von Verlusten bei den nicht fortgeführten Aktivitäten leicht positiv (CHF 1.1 Mio.). Für das zweite Halbjahr 2006 rechnet die Mikron Gruppe nicht mit einer Wiederholung des unüblich hohen Bestellungseingangs. Erwartet wird ein Umsatz auf dem Niveau der ersten Jahreshälfte. Die angestrebte Verbesserung des Betriebsergebnisses (EBIT) dürfte bei anhaltend gutem Geschäftsgang erreicht werden.

Umfeld und Märkte Die Rahmenbedingungen für die von Mikron bedienten Märkte sind günstig. Im umsatzstärksten Marktsegment „Automotive“ profitiert Mikron weiterhin von der aktuellen Entwicklung bei den Benzin- und Dieseleinspritzsystemen. Zu verzeichnen ist ein anhaltender Kostendruck in der Automobil-Zulieferindustrie, aber auch in anderen Segmenten. Die Unternehmen sehen sich gezwungen, vorhandenes Kostensenkungspotential weiter auszuschöpfen. Für Mikron und ihre hoch produktiven Fertigungs- und Montagelösungen bieten sich hier gute Gelegenheiten. Andererseits versuchen die Unternehmen zur Senkung der eigenen Risiken, ihre Lieferanten stärker einzubinden. Angesichts der positiven Wirtschaftslage, und der daraus resultierenden Dringlichkeit für die Kunden, hat sich der Druck auf die Lieferzeiten nochmals erhöht.

Gute Mischung bei den Bestellungen Die Bestellungen von CHF 142.7 Mio. erreichten ein sehr hohes Niveau und resultierten aus einer Kumulation von Investitionsentscheidungen auf Kundenseite. Die Erwartungen für das erste Halbjahr wurden deutlich übertroffen. Der Bestellungseingang beider Divisionen wies eine erfreuliche Mischung hinsichtlich Marktsegmente und Regionen auf. Zahlreiche neue Kunden konnten dazu gewonnen werden.



Hinzu kam eine gute Anzahl Wiederholaufträge. Die neuesten Produktentwicklungen beider Divisionen wurden vom Markt gut aufgenommen und führten bereits zu mehreren Aufträgen.

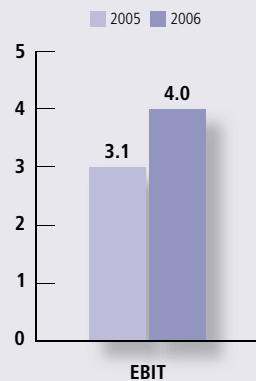
Umsatzentwicklung positiv Der Umsatz von CHF 117.3 Mio. erreichte einen guten Wert und erfüllte die Erwartungen. Beide Divisionen waren mit laufenden Aufträgen gut ausgelastet.

Verbesserung der Ertragskraft erzielt Das Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 4.0 Mio. lag im Rahmen der Erwartungen. Beide Divisionen trugen in gleichem Umfang dazu bei. Beeinträchtigt wurde das Betriebsergebnis (EBIT) durch einige sehr anspruchsvolle Aufträge. Dass Mikron auf dem richtigen Weg ist, zeigt die Verbesserung im Verhältnis zum Umsatz, das heisst der Ertragskraft.

Nicht fortgeführte Aktivitäten belasten Unternehmensergebnis Das Ergebnis für die fortgeführten Aktivitäten betrug CHF 3.0 Mio. Bei den nicht fortgeführten Aktivitäten führten eine Wertberichtigung sowie der Halbjahresverlust von Seropa Technology in Caen/F zu einem negativen Ergebnis von CHF 1.8 Mio. Das Unternehmensergebnis von CHF 1.1 Mio. blieb damit unter den Erwartungen. Ein Vergleich zum Vorjahr ist nur bedingt möglich,

EBIT

CHF Mio.



Zwei Beispiele für den wieder etablierten Innovationsprozess von Mikron:

Das Rundtakt Bearbeitungssystem **Mikron NRG-50™** (links) von Mikron Machining Technology und das **G05™ Assembly Center** (rechts) aus der Produktfamilie der Linear Montageplattform G05™ von Mikron Assembly Technology.

da in diesem die Verluste des inzwischen verkauften Komponentengeschäfts enthalten waren.

Ausblick In den bearbeiteten Märkten ist Mikron gut positioniert. Für die zweite Jahreshälfte ist die Mikron Gruppe optimistisch, erwartet aber einen Bestelleingang auf niedrigerem Niveau. Der Abwicklung des sehr hohen Auftragsbestands kommt höchste Priorität zu. Unter Berücksichtigung der mehrmonatigen Auftragslaufzeiten wird sich ein Teil der Bestellungen erst im Umsatz 2007 zeigen. Die angestrebte Erhöhung der Volumen sowie die Verbesserung des Betriebsergebnisses (EBIT) für das Geschäftsjahr 2006 dürften erreicht werden.

Seropa Technology (ehem. Axxicon Moulds Caen SA) Seit Mitte 2004 unternahm die Mikron Gruppe zahlreiche Anstrengungen, das durch Verluste belastete Geschäft des französischen Formenbauers voran zu bringen. Nach einer anfänglichen Verbesserung des Ergebnisses verschlechterte sich dieses im ersten Halbjahr 2006 erneut. Ein seit rund einem Jahr laufender Verkaufsprozess führte nicht zum gewünschten Erfolg. Seit Anfang 2006 war die Gesellschaft Teil der nicht fortgeführten Aktivitäten der Mikron Gruppe. Seropa Technology befindet sich seit Ende Juni im Nachlassverfahren und wurde von Mikron per 30. Juni 2006 dekonsolidiert.

Schlüsselzahlen

1.1.–30.6.

CHF Mio.	2006	2005	+/-
Bestellungen Production Equipment	142.7	110.0	29.8 %
- Machining Technology	75.5	67.8	11.4 %
- Assembly Technology	67.2	42.4	58.6 %
Umsatz Production Equipment	117.3	109.1	7.5 %
- Machining Technology	60.8	59.3	2.5 %
- Assembly Technology	56.5	49.8	13.6 %
Auftragsbestand Production Equipment	115.2	105.6	9.0 %
- Machining Technology	52.9	55.5	-4.9 %
- Assembly Technology	62.3	50.1	24.0 %
Betriebsergebnis (EBIT)	4.0	3.1	31.4 %
- Production Equipment	5.1	5.1	0.0 %
- Corporate	-1.1	-2.0	-47.1 %
Unternehmensergebnis	1.1	2.0	-42.4 %
- aus fortgeführten Aktivitäten	3.0	4.7	-37.6 %
- aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-1.8	-2.8	n. a.
Personalbestand	1'026	956	7.3 %
- Production Equipment	1'005	933	7.7 %
- Corporate	21	23	-8.7 %

Finanzielle Berichterstattung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

CHF 1'000, ausgenommen Angaben pro Aktie

	1.1.-30.6.2006	1.1.-30.6.2005
Nettoverkaufserlöse	117'303	109'071
Bestandesveränderungen Halb-/Fertigfabrikate	232	6'404
Aktivierete Eigenleistungen	1'883	932
Betriebsleistung	119'418 100.0 %	116'406 100.0 %
Materialaufwand und Vorleistungen Dritter	-48'893	-49'221
Personalaufwand	-49'502	-45'937
Übriger Betriebsaufwand - netto	-12'362	-13'262
Abschreibungen	-4'643	-4'928
Betriebsergebnis (EBIT)	4'018 3.4 %	3'059 2.6 %
Finanzergebnis - netto	-742	1'678
Ergebnis vor Steuern	3'276 2.6 %	4'737 4.1 %
Ertragssteuern	-323	-2
Unternehmensergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	2'953 2.5 %	4'734 4.1 %
Unternehmensergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-1'813 -1.5 %	-2'756 -2.4 %
Unternehmensergebnis	1'140 1.0 %	1'978 1.7 %
Gewinn pro Aktie aus fortgeführten Aktivitäten - unverwässert	0.18	0.29
Gewinn pro Aktie aus fortgeführten Aktivitäten - verwässert	0.18	0.28

Konsolidierte Bilanz

CHF 1'000

	30.6.2006	31.12.2005
Flüssige und geldnahe Mittel sowie kurzfristige Finanzanlagen	46'430	71'383
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	39'723	37'565
Nettoguthaben aus Fertigungsaufträgen und Vorräte	71'372	56'530
Total Umlaufvermögen	157'525 57.9 %	165'478 56.9 %
Sachanlagen	68'145	73'016
Immaterielle Anlagen	8'376	6'471
Finanzinvestition in Immobilien	29'796	29'796
Übriges Anlagevermögen	8'093	8'302
Total Anlagevermögen	114'410 42.1 %	117'585 40.5 %
Zur Veräusserung vorgesehene Aktiven	0 0.0 %	7'596 2.6 %
TOTAL AKTIVEN	271'935 100.0 %	290'659 100.0 %
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'810	2'335
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	38'810	43'356
Nettoverbindlichkeiten aus Fertigungsaufträgen	16'619	21'521
Kurzfristige Rückstellungen	5'308	7'052
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	62'547 23.0 %	74'264 25.6 %
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'914	4'291
Langfristige Rückstellungen	3'639	4'660
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	5'909	5'976
Total langfristige Verbindlichkeiten	13'460 5.0 %	14'927 5.1 %
Zur Veräusserung vorgesehene Verbindlichkeiten	0 0.0 %	6'627 2.3 %
TOTAL VERBINDLICHKEITEN	76'007 28.0 %	95'818 33.0 %
TOTAL EIGENKAPITAL	195'928 72.0 %	194'841 67.0 %
TOTAL PASSIVEN	271'935 100.0 %	290'659 100.0 %

Konsolidierte Geldflussrechnung

CHF 1'000	1.1.-30.6.2006	1.1.-30.6.2005
Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten		
Unternehmensergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	2'953	4'735
Nicht liquiditätswirksame Erfolgsposten	1'637	3'718
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-24'530	-22'824
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	-19'940	-14'371
Geldfluss für Investitionstätigkeiten		
Investitionen in Sachanlagen (netto)	-1'000	-1'521
Investitionen in immaterielle Anlagen (netto)	-2'479	-2'151
Investitionen in Finanzanlagen (netto)	0	0
Übriger Geldfluss aus Investitionstätigkeiten	0	0
Geldfluss für Investitionstätigkeiten	-3'479	-3'672
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten		
Rückzahlungen Leasingverbindlichkeit	-1'148	-878
Übriger Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	-168	-367
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeiten	-1'316	-1'245
Umrechnungsdifferenzen auf flüssigen Mitteln	-217	324
Nettogeldfluss aus fortgeführten Aktivitäten	-24'952	-18'964
Nettogeldfluss aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-545	-3'420
Zunahme/Abnahme der flüssigen und geldnahen Mittel	-25'497	-22'384

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

CHF 1'000	1.1.-30.6.2006	1.1.-30.6.2005
Stand 31.12.2005	194'841	209'268
Unternehmensergebnis	1'140	2'044
Kapitalerhöhung	15	0
Veränderung Bestand eigene Aktien	-247	76
Währungsdifferenzen	179	-366
Stand 30.06.2006	195'928	211'022

Die Erläuterungen im Anhang sind Bestandteil der finanziellen Berichterstattung.

1. Kommentar zur konsolidierten Halbjahresrechnung

Der Bestelleingang im ersten Halbjahr 2006 lag 29.8 % über dem Vorjahr, die Nettoverkaufserlöse stiegen um 7.5 %. Der Auftragsbestand erhöhte sich seit Anfang Jahr um 19.6 %.

Der moderate Anstieg der Betriebsleistung führte kombiniert mit tieferen Materialkosten zu einer um 5.0% höheren Wertschöpfung gegenüber dem Vorjahr.

Die bereits im letzten Jahr eingeleiteten Schritte zur Ausweitung der Kapazität bewirkten eine Zunahme des Personalaufwandes um 7.8 %. Der übrige Betriebsaufwand (netto) reduzierte sich um 6.8 %.

Das Betriebsergebnis (EBIT) konnte um 31.4 % auf CHF 4.0 Mio. gesteigert werden.

Das Finanzergebnis des Vorjahres wurde massgeblich durch Zinserträge auf Darlehen an nicht fortgeführte Aktivitäten beeinflusst. Dieser Effekt fiel im ersten Halbjahr 2006 weg. Zinserträgen aus flüssigen Mitteln und kurzfristigen Finanzanlagen standen Kursverluste von CHF 0.6 Mio. gegenüber, die sich aus der periodengerechten Bewertung von Bilanzpositionen und Absicherungsverträgen ergaben.

Das Unternehmensergebnis aus fortgeführten Aktivitäten betrug nach Steuern CHF 3.0 Mio.

Operative Verluste der Gesellschaft Seropa Technology von CHF 0.8 Mio. und die vollständige Wertberichtigung der verbliebenen Nettoaktiven im Zusammenhang mit der Dekonsolidierung dieser Gesellschaft (siehe Ziffer 3. Konsolidierungskreis) führten zu einem Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten von CHF 1.8 Mio.

Das Unternehmensergebnis für die Mikron Gruppe belief sich auf CHF 1.1 Mio.

Bedingt durch den hohen Bestelleingang stieg das Nettoumlaufvermögen signifikant um CHF 24.5 Mio. Dieser Anstieg reflektiert sich im negativen Geldfluss aus betrieblichen Tätigkeiten von CHF 19.9 Mio. Die Investitionen lagen mit CHF 3.5 Mio. deutlich unter den Abschreibungen.

Das Aktienkapital erhöhte sich im ersten Halbjahr 2006 um 147'700 Aktien, da die letzten Optionen ausgeübt wurden, die den Kreditgebern anlässlich der Sanierung 2003 gewährt wurden. Per 30. Juni 2006 setzte sich das Aktienkapital somit aus insgesamt 16'712'744 Namenaktien zusammen. Bei nahezu unverändertem Eigenkapital erhöhte sich die Eigenkapitalquote auf 72.0 %.

2. Rechnungslegungsgrundsätze Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung für die Periode vom 1. Januar 2006 bis 30. Juni 2006 wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 erstellt. Die Rechnungslegungsgrundsätze des Jahresabschlusses 2005 wurden unverändert angewendet. Die per 1. Januar 2006 in Kraft gesetzten neuen oder überarbeiteten IFRS-Standards und Interpretationen gemäss Tabelle auf Seite 7 haben keinen Einfluss auf das Eigenkapital oder das Gruppenergebnis.

3. Konsolidierungskreis In den konsolidierten Halbjahresabschluss wurden die Mikron Holding AG, Biel sowie alle durch sie kontrollierten Gesellschaften einbezogen.

Per 30. Juni 2006 wurde die Gesellschaft Seropa Technology dekonsolidiert, da Mikron wegen des laufenden Nachlassverfahrens die Kontrolle über diese Gesellschaft abgegeben hat. Seropa France, die als einziges Aktivum die Beteiligung an Seropa

Technology hält, wurde zum gleichen Zeitpunkt ebenfalls dekonsolidiert.

Im Jahr 2005 wurden die Division Plastics Technology veräussert und mehrere Finanzgesellschaften liquidiert oder fusioniert. Die Vorjahreszahlen der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung wurden einem Restatement unterzogen und sind somit vergleichbar mit den Zahlen des laufenden Jahres.

Die Bilanz per 31. Dezember 2005 enthält zur Veräusserung vorgesehen Aktiven und Verbindlichkeiten, die in der Bilanz per 30. Juni 2006 durch die oben erwähnte Dekonsolidierung entfallen.

4. Saisonalität des Geschäftsganges Die Aktivitäten der Mikron Gruppe unterliegen keinen wesentlichen saisonalen Schwankungen.

5. Informationen nach Geschäftssegmenten

Die Aktivitäten der Mikron Gruppe konzentrieren sich auf das Segment Production Equipment. Einzelheiten zum Geschäftsgang des Segments sind auf den Seiten 2 und 3 beschrieben.

6. Wesentliche Annahmen für die Darstellung der konsolidierten Jahresrechnung

Bei der Anwendung der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze hat die Unternehmensleitung Beurteilungen und Einschätzungen vorgenommen. Die wesentlichen Annahmen bezüglich Bewertung der bilanzierten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten basieren auf einer Einschätzung der Realisierbarkeit bzw. Eintretenswahrscheinlichkeit.

Wesentlicher Einfluss auf den Halbjahresabschluss besteht bei der Bewertung von Fertigungsaufträgen sowie der Personalvorsorgeverpflichtung.

Einfluss aus neuen oder überarbeiteten IFRS und Interpretationen

		Inkrafttreten	Anwendung Mikron	Einfluss
Änderungen IAS 19	Leistungen an Arbeitnehmer: Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste, Gemeinschaftlich verwaltete Pläne und Angaben	1. Januar 2006	2006	*
Änderungen IAS 39	Finanzinstrumente - Ansatz und Bewertung: Buchführung der Absicherung von Zahlungsströmen von erwarteten Intragroup Transaktionen, Die Fair Value Option, Finanzielle Garantievereinbarungen	1. Januar 2006	2006	*
Änderungen IAS 21	Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse: Schwester-Schwester Darlehen	1. Januar 2006	2006	*
IFRS 6	Exploration und Evaluierung von mineralischen Ressourcen	1. Januar 2006	2006	*
IFRIC 4	Feststellung, ob eine Vereinbarung ein Leasingverhältnis enthält	1. Januar 2006	2006	*
IFRIC 6	Verbindlichkeiten, die sich aus einer Teilnahme an einem spezifischen Markt ergeben: Elektro- und Elektronik-Altgeräte	1. Januar 2006	2006	*
IFRIC 8	Anwendungsbereich von IFRS 2 Anteilsbasierte Vergütungen	1. Mai 2006	2006	*
IFRIC 9	Neubewertung von eingebetteten Derivaten	1. Juni 2006	2006	*

* Keine Auswirkungen auf die konsolidierte Jahresrechnung erwartet

** Zusätzliche Offenlegungen in der konsolidierten Jahresrechnung erwartet

*** Der Einfluss auf die konsolidierte Jahresrechnung kann noch nicht mit ausreichender Verlässlichkeit bestimmt werden

www.mikron.com

Mikron Holding AG
Mühlebrücke 2
CH-2502 Biel
Tel. +41 32 321 72 00
Fax +41 32 321 72 01
mho@mikron.com

Erscheint in Deutsch und Englisch.

Text, Konzeption, Kreation, Grafik, Ausführung: Mikron Holding AG, CH-Biel
Fotos: Archiv Mikron
Druck: Ediprim AG, CH-Biel

Juli 2006, © Copyright Mikron Holding AG

Mikron®, Mikron Tool™, CrazyDrill™, CrazyMill™, Flexcell™,
Flexifactor™, G05™, Mikron NRG-50™, MTToday™, Multifactor™,
Multifast™, Multistep™, Multistar™, Polyfactor™, Polyfeed™, Syfast™,
VibroSet™ and AIM™ are trademarks of Mikron Holding AG, Biel (Switzerland).

07.06.7300.d